Scheriff's Verkäufe.

In Kraft und zufolge verschiedener Befehle von Venditioni Exponas, und Levari Facias, aus der Court von Common Pleas von Lecha Caunty an mich gerichtet, soll folgendes beschriebene Eigenthum an den dazu bestimmten Tagen und Plätzen öffentlich verkauft werden, nämlich:

Auf Montags den 5ten August, um 12 Uhr Mittags, am Gasthause des Charles Stapp, in Nord-Wheithall Taunschip, Lecha Caunty,

Ein gewißes Stück Land,

gelegen in besagtem Taunschip und Caunty; gränzend an Länder von Michael Musselman, John Boyer, Peter Hecker und andere; enthaltend 16 Acker und 97 Ruthen, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet

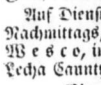
Ein ein und ein halb Stock hohes Block-Wohnhaus und Block-Stall. Auch befinden sich Obstbäume darauf.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum des John Yehl und Peter Yehl.

Auf Dienstags den 6ten August, um 1 Uhr Nachmittags, am Gasthause von Israel Wesco, in Nieder-Macungie Taunschip, Lecha Caunty,

Ein gewißes Stück Land,

gelegen in Nieder-Macungie Taunschip, besagtem Caunty; gränzend an Länder von Salomon Klein, Joseph J. Lerch, und andere; enthaltend 3 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet



Ein einstöckigtes Block-Wohnhaus und Block-Stall.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Benjamin F. Deamer, seine Feoffees und Grundbewohner.

Auf Mittwochs den 7ten August, um 12 Uhr Mittags, am Gasthause von Daniel Erdman, in Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty,

Ein gewißes Stück Land,

gelegen in besagtem Taunschip und Caunty; gränzend an Länder von Philip Mumbauer, Christian Scherer und andere; enthaltend 20 Acker, mehr oder weniger. Die Verbeßerungen darauf sind

Ein zweistöckigtes Wohnhaus, eine große Scheuer, Schmied-Schap, Obstbäume, eine Springe u. s. w.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Jacob Dittlow.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

Ein gewißes Stück Land,

gelegen in Ober-Milford Taunschip, besagtem Caunty; gränzend an Länder von Joseph Miller, Peter Hillegaß, Michael Dietz und andere; enthaltend 4 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichket

Ein 1 und ein halb Stock hohes Block-Wohnhaus, Block-Stall u. s. w.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Peter Zimmerman.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

Eine Eisengießerei und Strich Land,

mit dem Zugehör. Die Gießerei ist bekannt unter dem Namen "Hampton Furnace," und das Land liegt in Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Länder von G. Christman, John Schaup, Wendel Heimbach, George Rothenberger und andere; enthaltend 90 Acker und 45 Ruthen, mehr oder weniger. Die Verbeßerungen darauf sind

Eine vortreffliche Eisengießerei,

die nirgendswo im Staat übertroffen werden kann, ein zweistöckigtes steinernes Wohnhaus, drei einstöckigte Außen-Gebäude, zwei von Steinen und eins von Holz, eine große steinerne Scheuer, 2 Kohlen-Häuser, eins von Steinen und das andere von Främ, ein Stohrhaus und Office, ein Schmied Schap u. s. w.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von John V. N. Hunter und Paul Miller, handelnd unter der Firma von Hunter und Miller.

Auf Donnerstags den 8ten August um 10 Uhr Vormittags, am Gasthause von William Craig, in der Stadt Allentaun, Lecha Caunty,

Ein vortrefflicher Wirthshaus-Stand,

bekannt unter dem Namen "Allentaun Hotel," gelegen auf dem nord-östlichen Ecke des Markt-Viereckes, gränzend südlich und mit der Fronte an die Hamilton Straße, westlich an die Allen Straße, nördlich gegen die Northampton Bank, und östlich an eine Lotte des Edward Miller. Die Verbesserungen sind ein großes

Dreistöckigtes rauhgepflästertes Gasthaus,

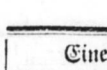
sehr bequem in Stuben für gemeldetes Geschäft eingetheilt, mit einer Piazza am ersten und zweiten Stock der ganzen Länge des Hauses entlang, eine zweistöckigte dem Hause angebaute Küche, vortreffliche Stallung, welche schwer zu übertreffen ist, wozu das Wasser bequem ist, ein bequemer Hof; — Drei gute, geräumige und an die Hamilton Straße stoßende Främ Schaps, schicklich um einiges Geschäft darin zu betreiben. Das Gasthaus ist gegenwärtig bewohnt von William Craig, und genießt eine sehr ausgedehnte Kundschaft. Kauflustige sollten diese Gelegenheit nicht unbenutz vorüber gehen laßen, indem es ein sehr werthvolles Eigenthum ist. Zur nämlichen Zeit soll auch ein Främ Stall verkauft werden.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Simon Miller.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen in der John Straße der Stadt Allentaun; gränzend westlich an eine Lotte des John Kemmerer, südlich an eine öffentliche Alley, östlich an eine öffentliche Alley, und nördlich an besagte John Straße; enthaltend in der Front 46 und in der Tiefe 230 Fuß. Darauf ist errichtet



Ein 1 und ein halb Stock hohes backsteinernes Wohnhaus, Holzhaus, u. s. w.

Eingezogen und unter Execution genommen als das Eigenthum von Moses Spinner.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

No. 1.—Eine gewiße Lotte Grund,

gränzend östlich an die James Straße, südlich an die Jackson Straße, westlich an eine öffentliche Alley, nördlich an eine Lotte des Isaac Stähr; enthaltend in Front an der James Straße 180 Fuß, und in der Tiefe 230 Fuß. Darauf ist errichtet

Ein 1 und ein halb Stock hohes backsteinernes Wohnhaus 32 bei 26, ein Främ-Schap und eine Främ-Scheuer 28 bei 22 Fuß, mit dem Zugehör.

No. 2.—Ein Strich Wiesenland,

gelegen in Salzburg Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an den kleinen Lecha Fluß, an Länder von John F. Ruhe, Adam Klein und andere; enthaltend ein und einen halben Acker mehr oder weniger, mit dem Zugehör.

No. 3.—Die ungetheilte Hälfte,

eines Strichen Landes, gelegen in Northampton Taunschip, Lecha Caunty; gränzend südlich an eine Lotte letzthin des Daniel M. Heimbach 82 Fuß, westlich an eine 30 Fuß breite Straße 114 Fuß, mehr oder weniger, nördlich an den neuen Einlaß von dem Lecha Fluß nach dem Bäsin 95 Fuß, und östlich an eine Lotte des George Fegely 114 Fuß, mehr oder weniger.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von George Spinner.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen auf der westlichen Seite der Allen Straße der Stadt Allentaun; — gränzend nördlich an eine Lotte des Jonas Trorell, westlich an eine öffentliche Alley, und südlich an eine Lotte von —— ——; enthaltend in Front an besagter Allen Straße 30, und in der Tiefe 230 Fuß. Darauf ist errichtet

Ein 1 und ein halb Stock hohes backsteinernes Wohnhaus und Küche.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von John Troxell.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

No. 1.—Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen auf der westlichen Seite der Allen Straße der Stadt Allentaun; gränzend nördlich an eine Lotte der Wittwe Schreiber, westlich an eine öffentliche Alley, südlich an No. 2. und östlich an die Allen Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 20 und in der Tiefe 230 Fuß, mit dem Zugehör.

Darauf ist errichtet,

Ein neues zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus.

No. 2.—Eine gewiße Lotte Grund,

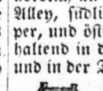
gelegen auf der westlichen Seite der Allen Straße der Stadt Allentaun; — gränzend nördlich an No. 1., westlich an eine öffentliche Alley, südlich an No. 3., und östlich an die Allen Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 20 und in der Tiefe 230 Fuß, mit dem Zugehör.

Darauf ist errichtet,

Ein neues zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus.

No. 3.— Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen auf der westlichen Seite der Allen Straße der Stadt Allentaun; — gränzend nördlich an No. 2., westlich an eine öffentliche Alley, südlich an eine Lotte des George Keiper, und östlich an die Allen Straße; enthaltend in der Front an besagter Straße 20 und in der Tiefe 230 Fuß, mit dem Zugehör



Darauf ist errichtet,

Ein neues zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von John V. N. Hunter.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

No. 1.—Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen an der William Straße der Stadt Allentaun; gränzend östlich an die William Straße, nördlich an No 2., westlich an eine privat Alley, und südlich an eine öffentliche Alley; enthaltend in Front an besagter William Straße 26, und in der Tiefe 110 Fuß.— Darauf ist errichtet

Ein einstöckigtes Block-Wohnhaus mit dem Zugehör.

No. 2.—Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen an der William Straße der besagten Stadt; gränzend östlich an besagte William Straße, nördlich an eine Lotte des Jonathan Knauß, westlich an eine privat Alley, und südlich an No. 1.; enthaltend in der Front an vorhin gemeldeter William Straße 47 und in der Tiefe 110 Fuß. Darauf ist errichtet,

Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus, mit einer angebauten Kuche, ein Främ-Stall u. s. w.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von John P. Boas.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen auf der östlichen Seite der Margaret Straße, der Stadt Allentaun, Lecha Caunty; gränzend westlich an besagte Margaret Straße, nördlich an eine Lotte numerirt 120, geeignet von Andreas Krause, östlich an eine andere Lotte des John Rice und Isare Erdman, und südlich an eine öffentliche 20 Fuß breite Alley; enthaltend in der Fronte an besagter Margaret Straße 60 und in der Tiefe 120 Fuß. Darauf ist errichtet

Eine niedlich gebaute und große backsteinerne Kirche 40 Fuß in der Fronte und 57 tief. — Es ist die Kirche welche bisher im Gebrauch der Presbyterianer Gemeinde von Allentaun war.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von John Rice und Isare Erdman.

Auf Freitags den 9ten August, um 12 Uhr Mittags, am Gasthause des John G. Schimpf, in Northampton Taunschip, Lecha Caunty,

Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen in Northampton Taunschip, vorbesagtem Caunty; gränzend östlich an eine öffentliche Alley, südlich an eine öffentliche Alley, westlich an Lotte No. 55., und nördlich an die Middle Straße; enthaltend in Front an besagter Straße 60, und in der Tiefe 200 Fuß.

Darauf ist errichtet,

Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Samuel Young.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen in Ost-Allentaun, Lecha Caunty;— gränzend westlich an eine Lotte des Conrad Wolf, nördlich an eine Lotte von Pretz, Säger und Co., östlich an eine Lotte des Samuel Schneider und südlich an die Andrew Straße; enthaltend in der Front an besagter Straße 63, am hintern Ende 85, und in der Breite 200 Fuß Tiefe. Darauf ist errichtet

Ein 1 und ein halb Stock hohes Främ-Wohnhaus, achtzehn bei acht und zwanzig Fuß, mit einer angebauten Küche.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Joseph Allender.

Zur nämlichen Zeit und nämlichen Ort:

Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen in Hanover Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Länder von Daniel Keiper, an die Straße die von Allentaun nach Bethlehem führt, und anderes Land; enthaltend ungefähr 5 Acker, mehr oder weniger. Darauf ist errichtet

Ein gutes geräumiges einstöckigtes steinernes Wohnhaus, 24 bei 26 Fuß.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Calvin Cahoon. Und alles wird verkauft von

George Wetherhold, Scheriff.

Scheriffs Amtsstube, Allentaun, Juli 17. 1844. } nq4m

Scheriff's Verkauf.

In Kraft und Zufolge eines Befehls von Levari Facias, aus der Court von Common Pleas von Lecha Caunty an mich gerichtet, soll öffentlich verkauft werden auf Samstags den 17ten August, um 1 Uhr Nachmittags, am Gasthause von John Groß, in der Stadt Allentaun,

Eine gewiße Lotte Grund,

gelegen in der Wasserstraße der besagten Stadt; gränzend mit der Front an gemeldete Straße, südlich an eine Lotte des John Young und östlich an eine öffentliche Alley; enthaltend in der Front 60 und in der Tiefe 230. Darauf ist errichtet

Ein 1 und ein halb Stock hohes rauhgepflästertes Wohnhaus, eine große vortreffliche neue Scheuer, u. s. w.

Eingezogen und unter Execution genommen, als das Eigenthum von Charles Knappenberger, seine Feoffee oder Feoffees und Grundbewohner -- Und wird verkauft von

George Wetherhold, Scheriff.

Allentaun, Juli 24, nq4m

Privat Verkauf.

Der Unterschriebene bietet durch privat Handel zum Verkauf an

Einen Schätzbaren Strich Land,

enthaltend 85 Acker, wovon etwa 12 Acker Holzland, 6 Acker Wiesen und das übrige gutes Bauland ist, gelegen in Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Land von Leonard Wieder, Henry Reichenbach und andere. Darauf ist errichtet

ein zweistöckigtes steinernes Wohnhaus, große steinerne Scheuer, Pferdestall, Wagenhaus, steinerner Schweinestall, Schmiedschap, Seiderpreßhaus und sonstige Nebengebäude. Ein niefehlender Brunnen Wasser ist nahe bei der Hausthüre, sowie eine gute Springe und Springhaus. Ein guter Baumgarten befindet sich dabei. Das Bauland ist in Felder eingetheilt, meistens unter guten Pfostenfensen; gekalkt und in gutem Culturzustande.

Ebenfalls:

Eine Lotte, enthaltend 16 Acker, wovon 4 Acker Holzland, und das übrige Bauland ist, gut gekalt und unter guten Fensen, gelegen in besagtem Taunschip; gränzend an Land von Jacob Steininger, John Rau, Paul Lang u. andere. Darauf befindet sich

Ein steinernes Wohnhaus, gute Scheuer, der unter Theil Stein und der obere Främ, und andere Nebengebäude. Eine niefehlende Springe ist nahe beim Hause, u. ein junger Baumgarten befindet sich dabei. Kauflustige welche obige Stücke Land in Augenschein zu nehmen wünschen, können bei dem unterschriebenen Eigenthümer, wohnhaft in Emaus, anrufen.

Henry Wieder.

N. B.—Sollten obige Striche Land nicht vor dem 3ten August durch privat Handel verkauft werden, so sollen sie an besagtem Tage auf öffentlicher Vendu verkauft werden.

Juni 26. nq6m

Oeffentliche Vendu.

Freitags den 20. September, um 12 Uhr Mittags, soll auf dem Platze selbst, in Ober-Saucona Taunschip, Lecha Caunty, öffentlich verkauft werden:

Eine 3-stöckigte steinerne Mahlmühle,

und 37 Acker Land; gelegen in besagtem Taunschip und Caunty, an der Strasse, welche nach Charlestaun führt. — Die Mühle liegt an einem niefehlendem Strohm, einem Zweig der Saucona Criek, ist gut und dauerhaft von Steinen gebaut.

Das Mühlwerk ist im besten Stande mit 4 paar Burr Mühlsteinen, und sowohl für Merchant als Kunden-Arbeit eingerichtet.-- Die anderen Verbeßerungen auf dem Lande sind ein großes 2-stöckigtes steinernes Wohnhaus, mit einer angebauten Küche, eine Främ-Scheuer, und andere Nebengebäude, ein vornehmer Appel-Baumgarten und andere Ost-Bäume, sind auf dem Lande. Ungefähr 10 Acker davon ist schwamm-Land und das Uebrige Bauland, gut in Fensen, und sonst in der besten Ordnung. Ein anderer vorzüglicher Mühlsitz ist auf dem Lande. -- Die prächtige Lage der Mühle (bekannt unter dem Namen Engelman's Mühle,) in der berühmten Saucona Valley, in der fruchtbarsten und reichsten Gegend im Staate, welches dies Eigenthum zu einem so Schätzbaren macht, als nur irgendwo zum Verkauf ausgeboten werden kann, und es ist besonders der Aufmerksamkeit von Kauflustigen werth.

Die Bedingungen worunter das Eigenthum verkauft werden wird, sind: Das Kaufsgeld auf den 29sten März nächstens zu bezahlen, wo zur nämlichen Zeit ein Died mit einen unstreitigen Recht, und Besitz gegeben werden soll.

☞ Wer das Eigenthum vor dem Verkaufstage in Augenschein zu nehmen wünscht, beliebe sich deßwegen auf dem Platze selbst zu melden.

Aufwartung soll am Verkaufstage gegeben werden von

A. K. Witman, Assignie
von Henry Beitler.

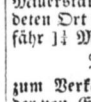
Juli 24, nqbV

Eine schätzbare Bauerei.

Da der Unterschriebene wünscht nach Westen zu ziehen, so ist er gesonnen seine schätzbare Bauerei, gelegen in Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty, ungefähr 1¼ Meile von Millerstaun, an der Straße die von gemeldeten Ort nach Boyerstaun führt, und ungefähr 1¼ Meile von Scheimersville,

Durch privat Handel

zum Verkauf an. Dieselbe gränzt an Länder von Emanuel Wetzel, John Preisch und andere; enthaltend 65 Acker und 8 Ruthen; ein hinlänglicher Theil davon ist Holzland, ungefähr 4 Acker davon sind vortreffliche Wiesen, wodurch zwei Wasser-Ströme fließen, und das Uebrige ist gutes Bauland unter guten Fensen und überhaupt sonst in der besten Ordnung. — Auch befinden sich zwei Baumgärten mit aller Art Obst, als Aepfel, Beeren, Kirschen, Pfirsiche ꝛc. dabei. — Darauf ist errichtet



ein zweistöckigtes steinernes Wohnhaus, ein einstöckigtes steinernes Wohnhaus, eine steinerne Schweizer-Scheuer, ein Wagenhaus, ein Springhaus mit einer guten niefehlenden Springe. Auch befindet sich eine Pumpe mit einer niefehlenden Quelle vor dem Hause.

Obiges Eigenthum ist sehr wohl mit Wasser und Wasser-Gewalt versehen, welcher Umstand es zu einem schicklichen Ort für die Errichtung einer Brennerei oder Gerberei machen würde.

Kauflustige sollten diese Gelegenheit nicht unbenutzt vorübergehen laßen, indem es ein werthvolles Eigenthum ist. Man melde sich bei dem Unterschriebenen der darauf wohnt, welcher alle verlangte Auskunft darüber geben wird. — Die Bedingungen werden so leicht als möglich gemacht werden. Ein unstreitiges Recht und Besitz kann bis den ersten nächsten April gegeben werden.

John Reiß.

Juni 26. nq—6M

Schätzbares Eigenthum

auf öffentlicher Vendu zu verkaufen.

Samstags den 24sten August um 10 Uhr Vormittags soll auf dem Eigenthum selbst öffentlich verkauft werden:

No. 1.—Eine Lotte Land,

gelegen in Ober-Milford Taunschip, Lecha Caunty; gränzend an Land von Daniel Eberhard, Charles Fair und andern, enthaltend ungefähr 17 Acker. Das Land ist in dem besten Culturstande, und sehr gut in Fensen.

No. 2.—Ein Strich Land,

gelegen in den nämlichen Taunschip; gränzend an Land der Vereinigten Brudern, Henry Christ und andern; enthaltend 5 Acker. Das Land ist gut in Fensen und liegt an der öffentlichen Straße, welche von Emaus nach Charlestaun fährt, und würde eine vorzügliche Lotte sein, um darauf zu bauen.

No. 3.—Eine Lotte Land,

gelegen in Salzburg Taunschip; gränzend an Land von John Knauß, letzthin Israel Tool, und andern; enthaltend 10 Acker — 4 Acker davon ist gutes Holzland, das Uebrige gutes Bau- und Schwammland, mit fließendem Waßer darauf--alles gut in Fensen.

No. 4.—Ein Strich Holzland,

gelegen in Salzburg Taunschip; — gränzend an Land von Joel Keck, J. Knauß, Jacob Marks und andern; enthaltend 80 Acker des vornehmsten Holzes.

Es ist ein Theil des liegenden Vermögens des verstorbenen Jacob Christ, letzthin von Emaus.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

John D. Lawall, Agent für
James Christ, Ex'or.

Juli 17. nqbV

Auditors-Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von Salomon Butz, Administrator von der Hinterlassenschaft der verstorbenen Maria Cust ard, letzthin von Lynn Taunschip, Lecha Caunty.

Und nun, Juli 1 1844, ernannte die Court George Rhoads, Jesse Samuels und A. K. Ruhe, als Auditoren, um besagte Rechnung zu auditen und überzusetteln, und Vertheilung zu machen, und der nächsten Waisen-Court Bericht davon zu erstatten.

Aus den Urkunden
Bezeugts
W. W. Selfridge, Schr.

Die obenbenamten Auditoren werden sich ihrer Ernennung gemäß versammeln, Montags den 5ten August, 1844, am Hause von George Haberacker, in Allentaun, um 10 Uhr Vormittags, allwo sich alle Interessirten einfinden mögen wenn sie es für schicklich halten.

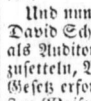
Juli 17. nq3m

Auditors Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von Jonathan Mohr und John Mohr, Administratoren von der Hinterlaßenschaft des verstorbenen Henry Mohr, letzthin von Weißenburg Taunschip.

Und nun Mai 3. 1844, ernannte die Court David Schall, A. K. Ruhe und Jesse B. Rase als Auditoren, um besagte Rechnung überzusetteln, Vertheilung zu machen wie es das Gesetz erfordert, und Bericht davon der nächsten Waisencourt zu erstatten.



Aus den Urkunden,
Bezeugts,
W. W. Selfridge, Schr.

Die obenbenamten Auditoren werden sich ihrer Ernennung gemäß versammeln, am Donnerstag den 1sten August 1844, am Hause von Jacob Fischer, um 10 Uhr Vormittags, allwo sich alle dabei interessirten Personen einfinden können, wenn sie es für schicklich befinden.

Juli 17. nq3m

Auditors Anzeige.

In dem Waisengericht von Lecha Co.

In der Sache der Rechnung von Jonathan Butz und Manaßes Butz, Administratoren von der Hinterlassenschaft des verstorbenen Jonath'an Butz, letzthin von Nieder-Macungie Taunschip.

Und nun Mai 3. 1844, ernannte die Court Christian Pretz, A. K. Ruhe und John Wagner zu Auditors, um besagte Rechnung zu auditen, überzusetteln und Vertheilung zu machen, und der nächsten Waisencourt Bericht davon zu erstatten.

Aus den Urkunden
Bezeugts,
W. W. Selfridge, Schr.

Die obenbenamten Auditors werden sich am Donnerstag den 15ten August, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von George Haberacker, in Allentaun, versammeln, allwo sich alle Interesirten einfinden mögen, wenn sie es für gut befinden.

Juli 24. nq3m

Auditors-Anzeige.

In der Court von Common Pleas von Lecha Caunty.

In der Sache der Rechnung von David Gehman und Abraham Bechtel, Assignies von Jacob Hallman und seiner Frau Sarah, unter einer freiwilligen Ueberschreibung.

Und nun Mai 3, 1844, ernannte die Court Charles Foster, Joshua Stähler und Jesse Samuels als Auditors, um obige Rechnung durchzusehen und nun nöthig überzusetteln und eine gesetzmäßige Vertheilung zu machen.

Aus den Urkunden.
Bezeugts,
Daniel Mertz, Proth.

Die obenbenamten Auditors versammeln sich zu den Endzweck ihrer Bestimmung, am Donnerstag, den 22. August, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von John Groß, in Allentaun, wann und woselbst sich alle interessirte Personen einfinden können.

Juli 24. nq3m

Paul Knauß,

Kutschenmacher in der Stadt Allentaun.

Bedient sich dieser Gelegenheit, seinen Freunden u. dem Publikum überhaupt an zu zeigen, daß er fortwährend obiges Geschäft an seinem alten Stand in der Wasser Straße, gegenüber der Gerberei der Herren Mertz, nahe an der kleinen Lecha fortbetreibt, allwo er allezeit auf Hand hält und auf Bestellung verfertiget

Kutschen, Omnibusses, Rasies, Carryalls, Sulkies, u. s. w., mit eisernen und hölzernen Aechsen,

welche Artikel alle aus den besten Materialien, durch gute Arbeiter, und unter seiner eigenen Aufsicht verfertigt werden, für deren Güte ein hinglänglicher Zeitraum gutgestanden wird; und welche äußerst wohlfeil für baar Geld, oder auf liberalen Credit abgesetzt werden sollen.

Flick Arbeit wird schnell, billig und pünktlich besorgt, und alte Fuhrwesen in Austausch angenommen, sowohl als Holz und andere Producte. Auch sind allezeit ausgebeßerte alte Fuhrwesen an ganz niedrigen Preisen bei ihm zu haben.

Er ist dankbar für bereits genoßene Kundschaft, und wird sich bestreben durch gute, billige und pünktliche Bedienung sich einen Theil der Gunst des Publikums zuzuziehen, wofür er stets dankbar sein wird.

Paul Knauß.

Juli 24. nqbv